

Reinhold Hilbers
Abgeordneter im
Niedersächsischen Landtag

Redemanuskript

Bewerbungsrede für die Nominierung des/der CDU-Landtagskandidaten/-in im Wahlkreis 79 Grafschaft Bentheim für die Landtagswahl am 14. Januar 2018

Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrte Damen und Herren,
lieber Landrat Friedrich Kethorn,
lieber Ortsvorsitzender Dieter Nüsse,
liebe Freundinnen, liebe Freunde,

es ist manchmal kaum zu glauben, wie schnell 5 Jahre vergehen. Ungefähr um diese Zeit vor fünf Jahren haben Sie mir in einer Wahlkreisversammlung in Nordhorn in der alten Weberei Ihr Vertrauen ausgesprochen.

Sie nominierten mich damals erneut zum Bewerber der CDU für die Landtagswahl am 20. Januar 2013 und haben mir tatkräftig geholfen, den Wahlkreis auch mit einem überzeugenden Ergebnis direkt zu gewinnen.

Wir entscheiden heute, wer für die CDU in diesem Wahlkreis 79, der den schönen Namen Grafschaft Bentheim trägt, antritt.

Ich bewerbe mich hier und heute erneut um die Landtagskandidatur in der Grafschaft Bentheim.

Ich bewerbe mich:

- weil ich mich gern weiter für unsere Städte und Gemeinden, die Grafschaft – sprich für unsere Heimat – im Niedersächsischen Landtag einsetzen und etwas bewegen möchte.
- weil ich meinen Beitrag dazu leisten möchte, dass wir gern hier leben, arbeiten und wohnen können und uns hier wohlfühlen und wir die Zukunftsfragen anpacken und hervorragende Zukunftsperspektiven haben.
- weil ich klare Vorstellungen über eine offene, chancenorientierte Gesellschaft habe, mich klar dazu bekenne, Politik aus dem christlichen Menschenbild heraus zu



Reinhold Hilbers
Abgeordneter im
Niedersächsischen Landtag

Redemanuskript

machen – wo Freiheit und Verantwortung zusammen gehören. Nicht bevormunden, nicht allimentieren, sondern stärken, Teilhabe ermöglichen und fördern und die Eigenverantwortung nicht durch staatliche Bevormundung ersetzen.

- weil ich als Politiker meinen Beitrag in der Landespolitik leisten möchte, Niedersachsen wieder nach vorn zu bringen – wieder zu einem Aufsteigerland zu machen.
- weil dieser WK von der Landschaft und den Menschen her, aber auch für die CDU einer der schönsten Wahlkreise in Niedersachsen ist.
- Weil Sie sich auch so stark ehrenamtlich einsetzen in der Kommunalpolitik, in Ihren Gemeinden, in den Kirchen, in Vereinen, im Sport, einfach für unsere Grafschaft sich engagieren, da macht es Freude, daran mit zu arbeiten.

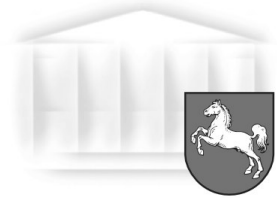
Zu meiner Person:

Ich denke, nahezu alle werden mich kennen:

Ich komme aus der Gemeinde Wietmarschen, bin 53 Jahre, verheiratet und Vater von vier Kindern. Von Beruf bin ich Diplomkaufmann. Ich bin seit 2004 Ihr Kreisvorsitzender und seit 2003 im Niedersächsischen Landtag.

Wir machen Politik in einer nicht ganz einfachen Zeit.

- Neue Herausforderungen kommen auf uns zu. Die Welt ist mehr denn je in Bewegung.
- Das habe ich in den letzten Tagen in Brüssel auf der FV-Konferenz noch diskutieren dürfen. Wir hatten Gespräche mit dem Kommissionpräsidenten Jean-Claude Juncker, mit unserem Kommissar Günter Oettinger oder auch dem EVP-Fraktionsvorsitzenden Manfred Weber.
- Alt hergebrachte Zusammenhänge scheinen sich aufzulösen. Fakten und Wahrheiten scheinen weniger zu tragen; die „gefühlten Wahrheiten“ erleben einen Boom. Das sind besondere Herausforderungen für uns, besonders für die, die aus einer klaren Werteüberzeugung heraus an der Gestaltung der Gesellschaft arbeiten.



Reinhold Hilbers
Abgeordneter im
Niedersächsischen Landtag

Redemanuskript

In der Politik habe ich nie auf der Zuschauer-Tribüne gesessen – Ich möchte Politik und unsere Gesellschaft aktiv mitgestalten.

Dazu haben wir als Volkspartei alle Chancen. Es liegt an uns. Ich möchte gern meinen Beitrag leisten im Landtag – im Wahlkreis und in der Christlich Demokratischen Union.

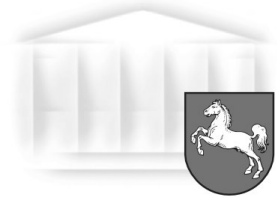
1. Wichtigste Aufgabe ist die Betreuung des Wahlkreises. Ob es Veranstaltungen zu aktuellen Themen sind oder die enge Verzahnung und Unterstützung der Anliegen unserer Städte und Gemeinden, ich habe immer meine erste Aufgabe darin gesehen, die Anliegen der Menschen hier in der Grafschaft zu unterstützen. Wenn Sie so wollen, - das habe ich ihnen schon häufiger so banal gesagt - verstehe ich mich als Lobbyist für die Grafschaft in Hannover.

Dazu habe ich in den vergangenen Jahren immer wieder Fachleute eingeladen und Entscheider an einen Tisch geholt. Viele Fachleute haben uns unterstützt, sind dazu in die Grafschaft Bentheim gekommen. Fachpolitische Veranstaltungen für bestimmte Zielgruppen oder zu aktuell brennenden Themen rundeten das Bild ab. Dabei war es mir wichtig, die Sinne für unsere Themen und Anliegen zu sensibilisieren und für Anträge, Vorhaben und Themen zu werben.

Ich habe in all den Jahren - auch kommunal – versucht, Politik für die Menschen zu machen. Die Menschen mit Ihren Anliegen müssen im Mittelpunkt unserer politischen Bemühungen stehen. Dabei muss ein Kompass erkennbar sein. Aber auch Pragmatismus. Pragmatische Politik allerdings nicht ohne Grundsätze – das wäre Beliebigkeit. Orientiert am christlichen Menschenbild, an unseren Grundsätzen, habe ich auch gezeigt, was mir wichtig ist.

Das muss konkret zum Ausdruck kommen:

Bei der Flüchtlingspolitik muss das erkennbar sein, dass wir Werte haben. Weiter aber auch zum Beispiel bei der Frage der Sonntagsarbeit, bei der Frage, dass Leiharbeit, Werkverträge nicht dazu führen, dass Arbeitnehmer ausgenutzt werden, oder auch dafür, dass alle eine Chance bekommen, oder dass gute Bedingungen in der Pflege herrschen, oder auch das das Geld, was verteilt werden soll, auch erst einmal verdient werden muss.



Reinhold Hilbers
Abgeordneter im
Niedersächsischen Landtag

Redemanuskript

Wichtig ist dabei auch, als Union „gelegentlich“ darüber zu reden, dass wir auch wettbewerbsfähig bleiben müssen.

In wirtschaftlich guten Zeiten muss Vorsorge für die Zukunft getroffen werden.

Die Wirtschaftsweisen fordern effizienzsteigernde Strukturreformen für eine nachhaltige Wohlfahrtssteigerung, denn die derzeitige Wirtschaftslage ist einer Konjunktur geschuldet, die auf niedrigen Zinsen, billigem Öl, und einem schwachen Außenwert des EURO basiert.

Da das nicht immer so bleiben wird, müssen wir die gute wirtschaftliche Entwicklung jetzt konsequent für Reformen nutzen: Bürokratieabbau, Steuer- und Abgabensenkung, Verbesserung der Infrastruktur, Investitionen und Innovationen sind notwendig. Wir müssen die gesamte Gesellschaft im Blick haben. Wir sind eine Region mit einer intakten Gesellschaftsstruktur, fast Vollbeschäftigung. Aber auch mit einem unterdurchschnittlichen Einkommen.

Ich möchte, dass wir als CDU immer auch die im Blick haben, die hart für ihr Geld arbeiten müssen, um ihre Familien zu ernähren und den Kindern Chancen zu eröffnen. Die Menschen haben unsere Aufmerksamkeit und Anerkennung verdient.

Politik hat die Aufgabe, zuzuhören und Probleme zu lösen. Es liegt genug an. Wir sollten alle dafür arbeiten, Vertrauen in die Problemlösungskompetenz der Politik zurückzugewinnen.

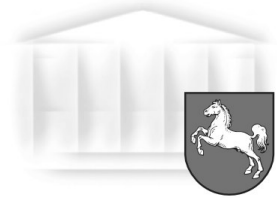
Klares Profil. Klare Sprache . Verlässlichkeit – das sind die Kernbegriffe. Ihre Anliegen – die unserer Gemeinden, des LK sind auch meine Anliegen.

An zahlreichen Projekten habe ich mitwirken können.

- SPNV
- Gesundheitsversorgung - Bau der Psychiatrie
- Schulversorgung – Niederländisch am Studienseminar

2. Meine Schwerpunkte:

In den 3 Wahlperioden im Niedersächsischen Landtag hat die CDU Landtagsfraktion mich mit vielfältigsten Aufgaben betraut:



Reinhold Hilbers
Abgeordneter im
Niedersächsischen Landtag

Redemanuskript

- Seit 2013 bin ich stellv. Fraktionsvorsitzender und zuständig für die Bereiche Haushalt und Finanzen – dort auch als Sprecher – und für den großen Bereich der Sozialpolitik.
- Seit vielen Jahren bin ich Sprecher für Haushalt und Finanzen und damit auch Mitglied im Ausschuss für Haushalt und Finanzen sowie im Unterausschuss zur Prüfung der Haushaltsrechnung.
- Die Lenkung der Arbeitsgruppe der Fraktion zur Finanzpolitik obliegt mir. Damit bin ich entscheidend mit am finanzpolitischen Kurs beteiligt.
- Arbeitsgruppe, die die Finanzbeziehungen zwischen dem Bund und den Ländern unter die Lupe nehmen und reformieren möchte.

Als nun die CDU Anfang 2013 die Regierungsverantwortung abgegeben hat, sah es gut aus in Niedersachsen:

- Gute Unterrichtsversorgung
- Die Polizei war gut aufgestellt
- Wirtschaftswachstum oberhalb des Bundesdurchschnitts
- Moderne, schlanke Landesverwaltung, statt Landesämter und immer mehr Personal in den Ministerien
- es gab eine ambitionierte Finanzpolitik, die stark auf Investitionen setzte.

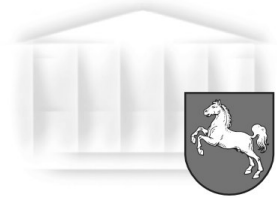
Im Gegensatz dazu die SPD und Grüne, die heute regieren. :

- Es hat sich nicht nur etwas in den Inhalten verändert. Nein, es ist so etwas wie Mehltau eingetreten.
- Niedersachsen ist nicht mehr Spitze.
- Wir sagen, was wir tun, tun, was wir sagen! Das ist ein ganz wesentlicher Beitrag, Vertrauen und Ansehen in der Politik zu gewinnen.
- Das ist heute anders.

Von Niedersachsen muss wieder das Signal ausgehen:

Wer Stabilität und Wachstum will muss CDU wählen. Es steht viel auf dem Spiel.

Wir wollen unser Land modernisieren und kontinuierlich nach vorn bringen.



Reinhold Hilbers
Abgeordneter im
Niedersächsischen Landtag

Redemanuskript

Wir sind uns unserer Verantwortung und der Chancen Niedersachsens insbesondere beim Ausbau der Infrastruktur bewusst. Deshalb werden wir einen konkreten Beitrag leisten in den wichtigen Politikbereichen. Vor allem Investitionen in die Zukunftsprojekte, in die Infrastruktur und in die Bildung sind wichtig! Wir möchten hier wieder mehr Wirtschaftswege ausbauen, Radwege bauen und im Straßenbau vorankommen.

Wir haben noch vieles vor: Für's Land und für unseren Wahlkreis. Es geht um Wirtschaft und Arbeitsplätze, es geht um Bildung, es geht um Sicherheit.

Wir sind ein starker Landkreis, wir haben auch etwas daraus gemacht:

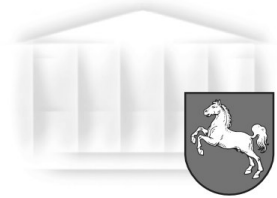
- überdurchschnittliche Wachstumsraten
- die niedrigsten Arbeitslosenzahlen im Landesvergleich
- höchste Ausbildungsquote
- NICHTS KOMMT VON NICHTS:
- wir halten zusammen
- wir setzen uns für unsere Städte und Gemeinden ein
- wir haben fantastische Menschen hier, die mit anpacken, die zuverlässig, bodenständig und fleißig sind.
- Wir machen eine gute Politik für die Menschen

Künftige Felder:

Wir haben vieles erreicht – aber noch ist viel zu tun in Niedersachsen:

Wir müssen uns besonders kümmern um die Verstetigung dieser positiven Entwicklungen in Niedersachsen, investieren in Bildung und Infrastruktur, in neue Technologien und in die Stärkung des ländlichen Raumes wie bei uns. Im ländlichen Raum liegen große Potenziale. Insbesondere sehe ich viele Möglichkeiten, bei der Energiewende mitzuwirken und davon einen Teil des Kuchens der Wertschöpfung zu erhalten.

Das spiegelt sich zur Zeit bei der Wirtschaftsförderung und bei der Raumordnung beispielsweise nicht wider.



Reinhold Hilbers
Abgeordneter im
Niedersächsischen Landtag

Redemanuskript

Auch bei uns in der Grafschaft.

Worum möchte ich mich kümmern, wenn sie mich wieder nominieren:

Punkte für die Grafschaft:

1. Wir wollen eine erstklassige Medizinische Versorgung in der Grafschaft. Dazu brauchen wir weiter die Unterstützung des Landes. Ich möchte mich weiter darum bemühen, damit wir eine bestmögliche Versorgung unserer Patienten aus der Grafschaft erreichen können. Dazu brauchen wir auch eine Lösung für das Paulinenkrankenhaus in Bad Bentheim.
2. Ein Schwerpunkt ist die Förderung der Wirtschaft und der Infrastruktur. Wir sind eine Wachstumsregion. Das erfordert, dass das Land uns weiter mithilft, Betriebe anzusiedeln und zu sichern. Den Aufschwung, den wir bei uns deutlich – deutlicher als in anderen Landesteilen spüren können – verstetigen. Wir brauchen einen Kurs, alles auf Ansiedlung und Wirtschaftsförderung zu setzen und nicht eine Wirtschaftsförderung nach Himmelsrichtungen, die uns benachteiligt.

Wir haben noch viele Infrastruktur-Projekte auf der Agenda. Dazu gehört nur exemplarisch genannt:

- das Gewerbegebietes in Gildehaus,
- die Nordumgehung Nordhorn und
- der SPNV für Nordhorn und Neuenhaus
- das jeweilige Bahnhofsumfeld in NOH, Bentheim, Neuenhaus
- Planung für die Umgehungsstraße in Emlichheim und hier in Lohne

Die Aufwertung der Strecke Amsterdam über Bad Bentheim – Berlin als TEN-Strecke in Europa.



Reinhold Hilbers
Abgeordneter im
Niedersächsischen Landtag

Redemanuskript

Breitbandausbau in der Fläche ist mir ein Herzensanliegen. Genauso wie die Mobilfunkversorgung, die in viele Bereichen verbessert werden kann. Da ist noch Luft nach oben.

3. Ich möchte mich weiter für die Sicherung der Zukunftschancen in der Fläche einsetzen

- Kein Rückzugsraum für die Menschen aus der Stadt
- Echte Perspektiven für den ländlichen Raum – unser Dörfer müssen lebendig bleiben.

Dazu gehören auch die Förderung der Landwirtschaft und deren Produktionszweige.

Dazu gehört aber auch eine Raumplanung, die nicht den Zentren alles zuweist, sondern uns in den Gemeinden die Freiräume für die Entwicklung lässt –

Stichwort: Gewerbegebiete in Grundzentren

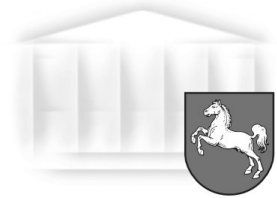
4. Offensive in der Bildung durch:

- Einrichtung weiterer Ganztagsangebote
- Unterstützung für die kirchlichen Gymnasien und die Freien Schulen.
- Stärkung des Niederländisch-Unterrichts an den Schulen.
- Stellenwert der Dualen Ausbildung

5. Fortsetzung des Radwegebaus insbesondere durch die Zuschüsse nach dem Entflechtungsgesetz.

6. Chancen der EU-Förderung nutzen für die Dorferneuerung, Flurbereinigung, Programm PROFIL für den Tourismus, in unseren sozialen Arbeitsfeldern und für die Förderung des Mittelstandes. Die neue EU-Förderperiode beginnt 2014. Es wird sehr darauf ankommen, dass die Förderprogramme so gestaltet sein werden, dass wir in der Grafschaft Anknüpfungspunkte finden. Von der Bereitstellung und Unterstützung des Landes bei der Vergabe der EU-Mittel wird es ganz entscheidend abhängen, wie viele Projekte wir in Zukunft verwirklichen können.

Verstärkte Zusammenarbeit zwischen Deutschland, Niedersachsen und den Niederlanden.



Reinhold Hilbers
Abgeordneter im
Niedersächsischen Landtag

Redemanuskript

Es liegen große Chancen in der Kooperation zwischen den Niederlanden und Deutschland, unseres Raumes.

Liebe Freundinnen und Freunde,

unsere Kraft liegt in der Entschlossenheit, die wir entwickeln. Um voran zu kommen, brauchen wir uns gegenseitig.

Die Erfolge sind uns nur gelungen, weil Sie alle mitgeholfen haben.

Für die Unterstützung möchte ich mich bei Ihnen ganz besonders bedanken:

Bei einigen Wegbegleitern auch ganz persönlich:

- bei meinem damaligen Kollegen und heutigen Landrat Friedrich Kethorn
- bei Albert Stegemann für die gute, angenehme Zusammenarbeit
- bei unseren Bürgermeistern, mit denen ich in der Zeit zusammengearbeitet habe:
 - Manfred Wellen
 - Herbert Koers
 - Günter Oldekamp
- Mein Dank gilt auch den OV:
 - Albert Stegemann
 - Wilfried Segger
 - Carl-Hindrik Staal
 - Sven Kösters
 - Heinz Bökers
 - August Bökers
 - Dieter Nüsse
 - Heinz Möddel
 - Michael Rilke
 - Dr. Nils Kramer
 - Dr. Denis Herold
 - Ingrid Thole



Reinhold Hilbers
Abgeordneter im
Niedersächsischen Landtag

Redemanuskript

- Andre Mülstegen
- Marcel Speker / Heiner Beernink
- Stefan Niehaus

Bei Ihnen allen bedanke ich mich, für manch guten Ratschlag, einen Hinweis oder auch nur einen Anruf.

Ich habe es sicher nicht immer jedem recht machen können, möglicherweise bin ich auch einmal jemanden auf die Füße getreten oder habe Schwerpunkte anders als erwartet gesetzt.

Weil mir das bewusst ist, danke ich Ihnen umso mehr.

Ich bewerbe mich auch, weil ich eine

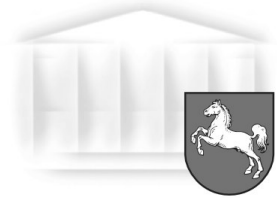
Vision für ein Niedersachsen 2022 habe

- ein Land der Chancen, nicht der Gleichmacherei
- ein Land, in dem alle teilhaben können, am Wohlstand
- ein Land mit einem Haushalt ohne Neuverschuldung
- ein Land mit starken Kommunen,
- einer schlanken Verwaltung,
- den wenigsten Vorschriften,
- dem stärksten Wachstum,
- den besten Bildungschancen und höchster Lebensqualität im Wettbewerb der Bundesländer
- und starken, selbständigen Landkreisen wie die Grafschaft Bentheim im Herzen Europas

Wir können optimistisch in die Zukunft schauen.

Ich bitte heute erneut um Ihr Vertrauen und um das Mandat, für die Grafschafter CDU wieder antreten zu dürfen.

Das kann auch in der neuen Wahlperiode nur gelingen, wenn Sie mich weiter unterstützen und ich auf Ihre Rückendeckung zählen und bauen kann.



Reinhold Hilbers
Abgeordneter im
Niedersächsischen Landtag

Redemanuskript

Ich bitte heute um Ihren Rückenwind dafür:

Ich möchte die Arbeit in Hannover gern fortsetzen – mit Ihrer Unterstützung.

Ich möchte das mit Engagement und großem Einsatz tun. Darauf haben Sie auch ein Anrecht!

Wir haben gute Chancen, mit Bernd Althusmann an der Spitze wieder gewinnen und Niedersachsen auf Wachstumskurs bringen. Unser schönes Niedersachsen ist viel zu schade, es Rot-Grün zu überlassen.

Ich möchte mit Ihrer Hilfe den Wahlkreis wieder direkt gewinnen und einen Beitrag dazu leisten, dass wir auch in Niedersachsen zurückkommen in die Regierungsverantwortung. Lasst uns anpacken – Niedersachsen kommt nicht von allein nach vorne.

Dafür bitte ich um Ihr Vertrauen!